



Fotoprotokoll

Forum für Bürger/innenbeteiligung und kommunale Demokratie

Bedingungen gelingender Beteiligung. Die lokale Demokratie erlebbar machen

Werkstatt 1

Spielwiesen vermeiden: Mindeststandards für wirksame
Bürger/innenbeteiligung

27. September 2008 , Ev. Akademie Loccum



frei geheim unmittelbar allgemein gleich

Verfahrens-

Informations-

Transparenz

Öffentlich

Feedback

Ergebnis

Ergebnis-
offenheit

mehr als
ja/nein

Frühzeitigkeit

Verfahrens-
prozess

Regelmäßigkeit

BB findet statt, wenn
obligatorische **Satzung**

Bürgerbeteiligung
für festgelegte Bereiche

- Privatisierung kommunaler Aufgaben
- Soziale & Bildungs-Infrastruktur (Besitz, Dienstleistungen)
- Kulturelle Infrastruktur (Schulbildung, Sch.-dng, Familienzentren)

Budget • Investitionen die bestimmte
Vorentscheidet (5% Ort)

Infrastruktur; Information

→ Gremium

Vorschläge für BB
erarbeiten + ^{Verfahren} ^{auswählen}

→ "Ombudsmann"

→ BürgerInnen

Vorschlagsrecht, -pflicht
Stabsstelle + Beirat (zeitl. Legat, wechslend, "BB-erfahren" (Leitbarkeit))

Parlamentarische Befassungspflicht
BürgerInnen mit Initiativrecht

Rat mit Befassung +
Entscheidungspflicht

Politik-/
Sachbereiche

Qualifikation

verbindliche
Formen

Ergebnis-
verbindlichkeit

Verbindlichkeit

Ansprechpartner

Zugänglichkeit



Claudia Leinauer

Stiftung MITARBEIT
Bornheimer Str. 37
53111 Bonn

Tel. 0228 – 60424-0
Fax 0228 – 60424-22
E-Mail leinauer@mitarbeit.de
www.mitarbeit.de
www.buergergesellschaft.de